

Kunst.Klasse

Förderprojekt der Stiftung Ravensburger Verlag Schuljahr 2024

Projekt-Dokumentation

„Burgen im Mittelrheintal inspirieren unsere Klassenburg“, so lautete das Vorhaben der Kirschblütenschule Grundschule Mülheim-Kärlich.

Mit den weltbekannten Bauwerken Ihrer Heimat, den Burgen im Mittelrheintal, beschäftigten sich die SchülerInnen der Klasse 4c fächerübergreifend.

Zuerst wurden die Grundlagen zu der Thematik anhand eines Stationenlernens zum Thema „Mittelalter, Ritter und Burgen“ im Fach Sachunterricht gelegt. Plakate, Referate und Lapbooks zu den Burgen im Mittelrheintal wurden erstellt und der Klasse präsentiert.





Das erste Highlight für die SchülerInnen war der Besuch der geschichtsträchtigen Marksburg mit einer Führung durch die Burg für die ganze Klasse.



Keramikerin Petra Pesch kam uns dann in der Schule besuchen und modellierte mit den SchülerInnen im Werkraum ihre eigenen Burgtürme aus Ton. Aus einem Klumpen Ton rollten die SchülerInnen erst eine ebene Fläche, welche dann zugeschnitten und um eine (Papp-)Rolle gelegt wurde. Nun gingen die Verzierungen los. Individuell konnten die SchülerInnen Zinnen, Burgfenster, Tore oder auch Dächer formen/ausschneiden. Nach einer Trocknungszeit wurden die tollen Ergebnisse dann im schuleigenen Brennofen gebrannt und abgekühlt mit einer Engobe bestrichen, so dass die Türme noch realistischer aussahen. Diese Türme leuchten mit Teelicht oder Lichterkette wunderschön und zieren nun die Häuser der SchülerInnen.





Die Mit der Künstlerin Beate von Edel durften die SchülerInnen sich im Malen mit Acrylfarben üben und Ihre eigene Burg unter Anleitung und mit Hilfe der Künstlerin auf Leinwand bringen. Mit Acrylfarben, Pinseln, Schwämmchen und viel Spaß an der Verwirklichung Ihrer Burg, sind olle Ergebnisse entstanden.



In einem Nähprojekt konnten die SchülerInnen sich mit Nadel und Faden üben und sogar ein paar Stiche mit der Nähmaschine ausüben. Für die Mädchen entstanden so ganz tolle Burgfräuleinkränze und für die Jungen Rittergewänder.



Die selbst genähten Accessoires wurden beim szenischen Spiel auf der Festung Ehrenbreitstein getragen und machten die Darstellungen noch realistischer.



Im Holzprojekt erstellten alle SchülerInnen ihr eigenes, personalisiertes Wappen, schmirgelten ihre Schilde, bis sie glatt waren und für die Ritter gab es auch noch zusätzlich Lanzen aus Stöcken.



Kleine Zwischenarbeiten waren das Malen von Burgfräuleins und Rittern sowie das Erstellen von Burgen aus Legosteinen und mit Holzmodellen. Gerade das Bauen mit der Lego-Education-Box begeisterte die SchülerInnen.



Mit dem Material Pappe wurde ein riesiges Burgtor für die Klassenburg erstellt, so dass der Eintritt in die Burgausstellung schon spektakulär begann.



Alle sichtbaren Projektergebnisse wurden zum Abschluss des Projekts in einer Ausstellung zuerst der Schulgemeinschaft vorgestellt, so dass auch die anderen Klassen das Projekt bewundern konnten und im Anschluss daran, bekamen noch die Eltern die Möglichkeit die Werke Ihrer Kinder zu bestaunen.

Zur Verköstigung gab es auch selbst gebackene Burgkekse und zur musikalischen Untermalung Mittelaltermusik.



Die SchülerInnen der Klasse 4c waren mächtig stolz auf Ihre sichtbaren Ergebnisse und erläuterten gerne allen Besuchern der Ausstellung ihre Fragen.

Durch eine Diashow, die während der Ausstellung lief, erhielten die Besucher einen Einblick in die Arbeitsweise der Kinder.

Die Kirschblütenschule ist eine Schwerpunktschule. Auch die Schüler der Klasse mit einem Förderschwerpunkt konnten bei diesem Projekt integriert werden und Ihre Stärken zeigen. Dies macht das Projekt für unsere Schule ganz besonders.



„Wir bedanken uns ganz herzlich beim Ravensburger Verlag für die Fördermittel, wodurch dieses tolle Projekt erst ermöglicht wurde.“, so die Konrektorin der Kirschblütenschule Grundschule Mülheim-Kärlich.

